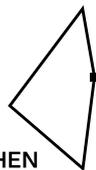


DIE BRÜCKE

Evang.-Luth. Himmelfahrtskirche
Kidlerstraße 15
81371 München-Sendling

WESTEND
SENDLING
THAL
KIRCHEN
MÜNCHEN
EVANGELISCH
HIMMELFAHRTSKIRCHE



Stimm für neue Wege

Gemeindebrief
Juli–Oktober 2024



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

KONTAKTE

PFARRER:INNEN

Stephanie Höhner
089 30 90 76 20
stephanie.hoehner@elkb.de

Sabine Krischer
089 30 90 76 14
sabine.krischer@elkb.de

Clemens Monninger
clemens.monninger@elkb.de

KIRCHENMUSIKER

KMD Klaus Geitner
089 30 90 76 19
klaus.geitner@elkb.de

JUGENDDIAKONIN

Melanie Stefan
0151 165 299 99
melanie.stefan@elkb.de

MESNER UND HAUSMEISTER

Thomas von der Emden
0172 755 60 18

VERTRAUENSLEUTE DES KIRCHENVORSTANDS

Uwe Hagenberg
0173 358 25 49

Ute Rosner-Grages
089 76 53 45

NACHBARSCHAFTSBRÜCKE

Dr. Annika Krummacher
Konrad Huber
089 72 01 52 22
nbb-sendling@gmx.de

ZUSTÄNDIG FÜR DIE FINANZEN KIRCHENPFLEGERIN

Christiane Süßmuth
christiane.suessmuth@elkb.de

BANKVERBINDUNG

Stadtsparkasse München
DE05 7015 0000 0908 1073 86
BIC: SSKMDEMM

ADRESSE

Evang.-Luth. Pfarramt Himmelfahrtskirche
Oberländerstraße 36 Rgb.
81371 München
089 30 90 76 10 / Fax 30 90 76 11
pfarramt.himmelfahrt@elkb.de
himmelfahrtskirche.de

BÜRO

Gabriele Ongyerth, Corinna Steil
Mo–Mi+Fr 9:00–12:00 Uhr, Do 15:00–18:00 Uhr

EDITORIAL



Liebe Leser:innen,

„Alles anders! – Begegnungen, die verändern.“
So lautet der Titel der diesjährigen Sommer-
predigtreihe in der Region.

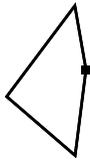
Auch ich hatte in den letzten Wochen eine
Begegnung, die veränderte. Ich begegnete
der Brücke und sitze seit dieser Ausgabe
im Redaktionsteam. Da ich noch die Arbeit in

der Redaktion lerne, wollte ich in dieser Ausgabe aber keine großen
Änderungen. Das betrifft auch die Form des Genderns.

Doch eine Änderung gibt es. Geschulte Augen erkennen die neue Schrift,
die mit dem neuen Logo korrespondiert. Aber nicht nur das Logo, auch
die neue Form der Konfikurse ist eine Änderung, die das Zusammenwach-
sen in der Region hervorbringt.

Gespannt bin ich auf die Änderung im Herbst, wenn Sie den neuen
Kirchenvorstand wählen. 15 Kandidat:innen sind bereit für die vielfältigen
Aufgaben, die vor uns liegen. Und ein Blick auf die letzte Kirchenvor-
standsperiode zeigt uns, dass wir auch mit schwierigen Änderungen
umgehen können.

Ihre Sabine Krischer



DAS GEMEINSAME KIRCHEN-LOGO

WAS STELLT DAS DAR?

Das neue Logo für die Kirchen unserer Nachbarschaftsregion eröffnet Spielraum für die Interpretation. Es erinnert an ein Segel, gesetzt um neue Ufer zu erkunden. Oder an eine pfingstliche Flamme, die den Menschen in den ersten christlichen Gemeinden Mut gab, anderen von Jesus und Gott zu erzählen. Vielleicht gibt es auch noch weitere treffende Assoziationen dazu. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Die Entstehung des Logos ist bewusst regional verwurzelt. Auf der historischen Karte hier sind die vier Kirchen unserer Kooperative, dem sogenannten Nachbarschaftsraum, eingezeichnet: im Norden die Auferstehungskirche, im Westen die Gethsemanekirche, im Osten die Himmelfahrtskirche und im Süden die Passionskirche. Die Bezeichnung für den Nachbarschaftsraum greift die Stadtviertel der vier Kirchengemeinden auf: Westend, Sendling und Thalkirchen.

Das Logo gibt es in Variationen. Gemeinschaftsaktionen tauchen unter dem Grundlogo auf mit der gemeinsamen Bezeichnung.

Bei Veranstaltungen in Verantwortung einer einzelnen Gemeinde

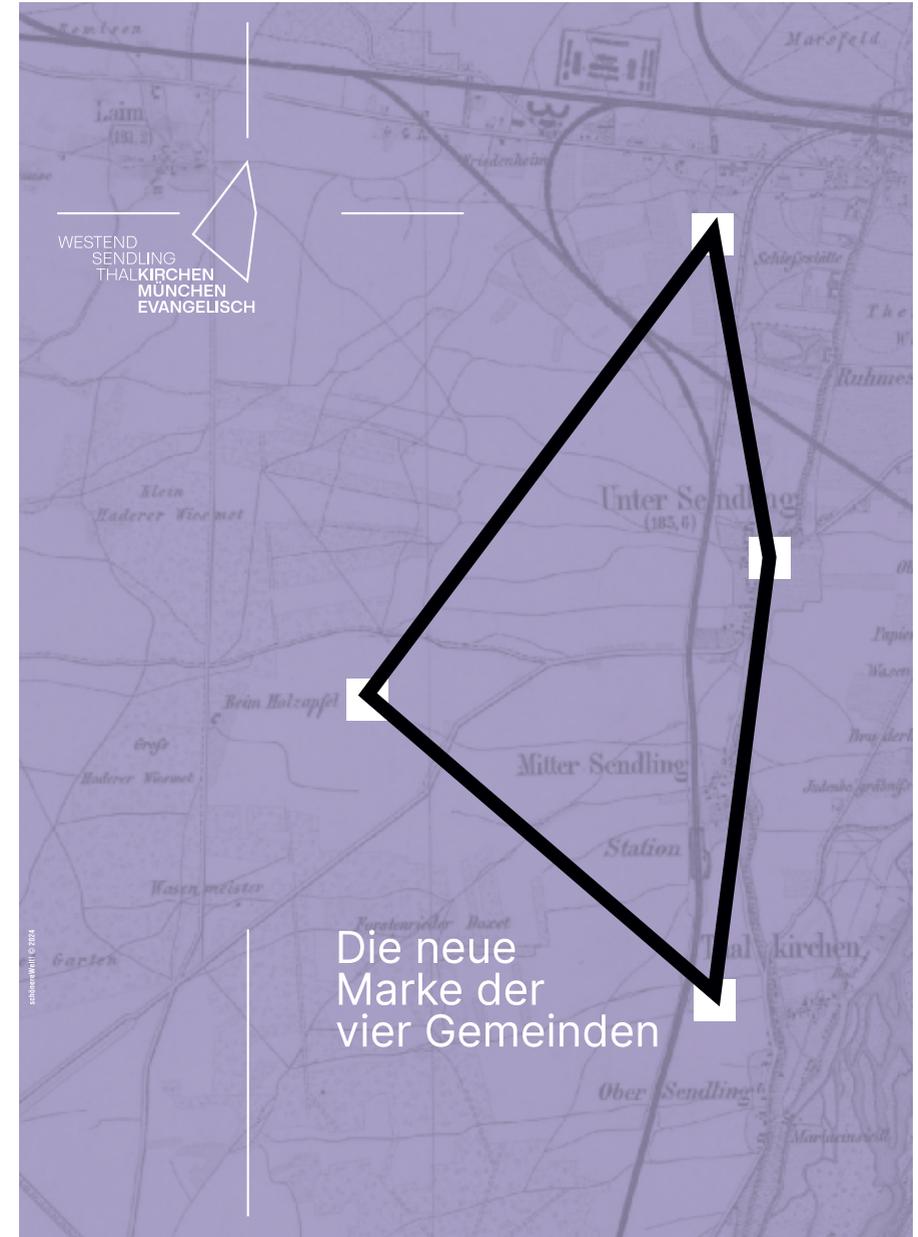
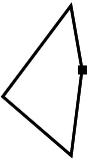
wird zusätzlich der Gemeindegemeinde Name aufgeführt, und das Logo erhält eine Markierung am Standort der Gemeinde. So ist also in diesem Kirchen-Logo beides enthalten: das Gemeinsame durch den Nachbarschaftsraum ebenso wie das Individuelle durch die Namen der vier Kirchengemeinden. Vorne auf dem Gemeindebrief und auch auf dem Briefpapier unserer Gemeinden erscheint das neue Logo bereits.

Derzeit wird auch an einer neuen gemeinsamen Website gearbeitet. In ihrer Grundstruktur werden dann Veranstaltungen und Angebote der vier Gemeinden unter thematischen Stichworten stehen, was das Suchen und Finden erleichtern wird. Auf dieser Baustelle in Sachen gemeinsames Auftreten im Internet wird noch kräftig gearbeitet.

Nähere Informationen dazu gibt es in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefs.



DAS GEMEINSAME KIRCHEN-LOGO



KIRCHENVORSTAND 2018 – 2024

KRISEN, KRIEGE UND: ALLE GLIEDER MACHEN DEN EINEN LEIB



Gemeindemitglieder, die vor sechs Jahren zur Wahl standen.

Unser Kirchenvorstand musste in den vergangenen sechs Jahren mit vielen Veränderungen und Krisen umgehen. Wir mussten ausloten, wie wir mit Corona unser Gemeindegemeinschaften so gut es ging aufrecht erhalten konnten. Wir mussten eine Haltung zum Überfall Russlands auf die Ukraine finden. Wir mussten mit der Angst vor knapper und teurer Energie umgehen. Der Terror gegen Israel und Israels Reaktion darauf haben uns erschüttert. Wir mussten Spannungen in unserer

eigenen Gemeinde aushalten und abbauen.

Als der Kirchenvorstand 2018 konstituiert war, hatten wir zwei offene Pfarrstellen. Zum Glück haben wir bald Sabine Krischer, Stephanie Höhner und Clemens Monninger gefunden. Karl Mehl hat die Gemeinde 2020 verlassen, Christine Glaser zum 31. Dezember 2023. Die ersten Jahre im Kirchenvorstand waren von Spannungen und Konflikten geprägt, die noch aus der vorherigen Periode stammten. Es gab Verletzungen und Kränkungen. Einiges konnten wir mit Hilfe von Supervision anschauen und auf den Weg der Heilung bringen. Und wir haben bei allen Meinungsverschiedenheiten unsere Aufgaben in der Gemeinde ernst genommen und zusammengearbeitet. Das gemeinsame Ziel hat uns einander näher gebracht. Wir haben zuerst tragfähige Arbeitsbeziehungen gefunden und im Lauf der Zeit Freude an unserer gemeinsamen Arbeit.

Der Ausbruch von Corona und die Kontaktverbote und Einschränkungen haben alle belastet. Wir mussten Lösungen suchen, wie Gottesdienste stattfinden können, wie wir Weihnachten feiern können.

KIRCHENVORSTAND 2018 – 2024

Unsere Sitzungen mussten online stattfinden. Es war ein hartes Ringen um gangbare Lösungen. Immer wieder mussten wir abwägen zwischen den notwendigen Sicherheitsmaßnahmen und dem Ziel, menschliche Begegnungen zu ermöglichen.

Im Februar 2022 hat Russland die Ukraine überfallen. Das hat die Gemeindeglieder aufgewühlt. Wir haben diskutiert, ob und wie Waffenlieferungen an die Ukraine mit einer christlichen Friedensethik vereinbar sind. Wir beten seitdem jeden Freitag für den Frieden, auch im Nahen Osten.

Der Krieg in der Ukraine hat zu teurer Energie geführt und Angst ausgelöst, dass uns in Deutschland nicht genug Energie zur Verfügung steht. In Himmelfahrt haben wir Energie gespart. Wir haben sehr schnell ein Angebot für Menschen entwickelt, die finanziell nicht gut aufgestellt sind: das Winter-Café.

In diesen sechs Jahren sind jeden Monat circa 30 Menschen aus unserer Gemeinde ausgetreten – wie in der gesamten evangelischen Kirche. Die ELKB hat weniger Geld, weniger Menschen studieren Theologie. Wir spüren das ganz direkt

in Himmelfahrt. Die halbe Stelle, die Christine Glaser innehatte, wird nicht wieder besetzt werden.

Im Prodekanat haben wir als Kirchenvorstand daran mitgewirkt, zukunftsfähige Lösungen zu finden. Wir möchten nicht nur den Mangel verwalten, sondern mit den Gemeinden Gethsemane, Passion und Auferstehung zusammenarbeiten und attraktive Angebote entwickeln.

Bei all diesen Herausforderungen haben wir zwei elementare gute Bedingungen. Wir haben einen Schatz an Ehrenamtlichen, den wir gut pflegen. Seit 2022 arbeiten drei Menschen an der Koordination des Ehrenamts. Viele Ehrenamtliche verfolgen schon lange ihre Herzensanliegen in Himmelfahrt, und wir können immer wieder neue Ehrenamtliche gewinnen.

Und wir haben eine hervorragende Kooperation zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen in Ausschüssen, Arbeitsgruppen und im Kirchenvorstand. Manchmal müssen wir uns aushalten in all unserer Verschiedenheit. Oft ist es leicht und inspirierend zusammen zu arbeiten.

Es ist wie im Paulus-Brief: viele Glieder, ein Leib.

KIRCHENVORSTANDSWAHL 2024

UNSERE KANDIDAT:INNEN

Im Herbst 2024 wählen die knapp 2 Millionen wahlberechtigten Mitglieder der rund 1.500 Kirchengemeinden unserer bayerischen Landeskirche ihre Leitungsgremien. Genauer gesagt: den Kirchenvorstand. Wahltag ist der **20. Oktober**.

Der Kirchenvorstand prägt entscheidend, wie kirchliches Leben bei uns in Zukunft aussieht.

Unsere 15 Kandidat:innen sind hoch motiviert und bereit, diese verantwortungsvolle Aufgabe in der Himmelfahrtskirche zu übernehmen.

Mit Ihrer Stimmabgabe unterstützen Sie das Engagement unserer Kandidat:innen und geben ein Zeichen, welche Schwerpunkte in unserer Gemeinde wichtig sind.

Wählen darf, wer am **20. Oktober** mindestens 16 Jahre alt ist und seit wenigstens drei Monaten der Kirchengemeinde angehört.

Konfirmierte Jugendliche dürfen bereits ab 14 Jahren wählen.

Mit den Wahlunterlagen erhalten Sie zugleich die Briefwahlunterlagen, mit denen Sie ganz einfach von zu Hause Ihre Stimme abgeben können.

Für die persönliche Stimmabgabe kommen Sie mit Ihren Unterlagen am **20. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr** in unser Wahllokal, den **Großen Gemeindesaal in der Himmelfahrtskirche, Kidlerstr. 15**. **Nehmen Sie bitte Ihren Personalausweis mit.**

Wir – der jetzige Kirchenvorstand und die Mitglieder des Vertrauenausschusses – freuen uns, wenn möglichst viele von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen und somit auch für die Werte stimmen, die durch Angebote und Projekte unserer Gemeinde das Leben von vielen Menschen positiv prägen.

In der Wahlparty nach der Auszählung feiern wir mit Wählenden und Gewählten.

DIE KANDIDAT:INNEN STELLEN SICH VOR



Tim Augustin (47)
Strategieberater

Meine drei Kinder sind in der Himmelfahrtskirche in die christliche Gemeinde aufgenommen worden, und auch für mich war ihre Taufe ein Startpunkt, um mich weniger zurückzulehnen und abzuwarten, sondern mehr aktiv zu tun. Wichtig ist mir, dass unsere Kirche durch unser Engagement und die Arbeit im Kirchenvorstand, in Arbeitskreisen und -gruppen und in der evangelischen Jugend ein Anlaufpunkt und ein Zuhause für alle Menschen aus dem Viertel ist, bleibt oder wird.



Sigrid Daus (59)
Krankenschwester,
Kommunikationsreferentin

Im GEBET zur Besinnung kommen; danken; der Welt und sich selbst Gutes wünschen. Im GESANG Steine erweichen, die auf der Seele liegen; im Vielklang mitschwingen. In GAST-FREUNDSCHAFT Freiräume bieten; Begegnung und Labsal. Im GOTTESDIENST sich mit dem Ursprung verbinden; Wort, Mahl und Musik aufnehmen. In die GESELLSCHAFT mit offenen Herzen hören und Wahrheit sprechen; Segen sein. Ideen: Kreislaufschränk, Silvesterlounge u.v.a.



Ute Rosner-Grages (75)
in Rente

Seit 2000 begeistert mich mein Zuhause – Sendling und Himmelfahrt – mitzugestalten, d.h. Gemeinschaft zu stärken durch gemeinsames Planen, Tun und Schaffen mit Gottes Hilfe. Mein Herz gehört den Ehrenamtlichen, die sich bei uns einbringen wollen, sie zu begleiten als Koordinatorin. Der Gottesdienst und das gemeinsame „Reden von Gott“ ist mir wichtig und stärkt mich. Meine Ideen möchte ich einbringen für das Zusammenwachsen mit den Nachbargemeinden unter Wahrung unserer Identität.

DIE KANDIDAT:INNEN STELLEN SICH VOR



Matthias Grimm (41)
Lehrer

Seitdem ich 1997 mit der Jugendarbeit begonnen habe, wollte ich immer mehr als nur mitmachen, ich wollte mitreden, mitentscheiden und Verantwortung tragen. Nach dem Engagement in div. Jugendgremien darf ich das seit 2006 auch als KV-Mitglied. So kann ich das Gemeindeleben in der Himmelfahrtskirche aktiv mitgestalten. Vor allem bei den anstehenden Transformationsprozessen und Reformen in Gemeinde und Region sind mir demokratische Lösungen und Kompromisse, mit denen alle „leben“ können, wichtig.



Uwe Hagenberg (67)
Sozialpädagoge

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen: dafür möchte ich mich weiter einsetzen. Himmelfahrt soll gastfreundlich bleiben, Menschen sollen bei uns ihren Platz finden – egal wie viel Geld sie verdienen, welche Hautfarbe sie haben oder welches Alter, egal wen sie lieben. Ich möchte mitwirken, dass wir eine lebendige bunte Gemeinde bleiben und uns weiter entwickeln. Ich möchte Gottesdienste gestalten, Feste, Flohmärkte, Kirchenasyl. Lasst uns miteinander singen!



Christian Markmann-Lange (55): Dipl.-Ing.(FH),
Techn. Aufsichtsbeamter

Ich war in der letzten Wahlperiode gern Kirchenvorstand. Zusätzlich habe ich im Bauausschuss und im Finanzausschuss mitgewirkt. Dadurch konnte ich Gemeindeführung sehr intensiv kennenlernen und leben. Wir stehen in der Himmelfahrtskirche vor vielfältigen Herausforderungen. Hierzu möchte ich weiter meinen Beitrag leisten. Unsere Kirchengemeinde soll weiterhin Gemeinschaft erlebbar machen und Raum für Spiritualität bieten. Die Verantwortung dafür trage ich gerne mit.

DIE KANDIDAT:INNEN STELLEN SICH VOR



Beate Michel (46)
Diplom-Verwaltungswirtin (FH)

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich mich der Himmelfahrtskirche sehr verbunden fühle und mich gerne noch mehr einbringen möchte. Ich wurde in dieser Kirche getauft und konfirmiert und habe hier, wie meine Eltern, geheiratet. Ich singe in unserem Chor, was mir sehr große Freude bereitet, und bin seit einigen Jahren auch Lektorin in unseren Gottesdiensten. Künftig will ich mich noch intensiver für die Gemeinschaft einbringen. Neben der Kirchenmusik liegt mir das Thema Umwelt sehr am Herzen.



Heike Pfandl (56)
Qualitätsmanagerin

Seit 2018 bin ich Mitglied im Kirchenvorstand und setze mich für die Belange der Gemeindeglieder ein. Mein Schwerpunkt ist die Erwachsenenbildung und mit meinen Führungen bringe ich unsere schöne Kirche gerne auch anderen näher. Für mich sind Glaube und Kirche essentieller Teil unseres Lebens und ich will mich auch in Zukunft dafür einsetzen, das vielfältige christliche, soziale und kulturelle Angebot der Himmelfahrtskirche zu erhalten. Ich freue mich, wenn Sie mir Ihre Stimme geben.



Julia Rein (54)
Lehrerin

Ich bin seit 2018 im Kirchenvorstand und möchte, gerade in den Zeiten der immer kleiner werdenden Kirche, einen sichtbaren Beitrag für eine lebendige christliche Gemeinschaft leisten. Die Kirche ist nur Kirche, wenn sie für andere da ist. Von daher möchte ich mich weiterhin in unserer Gemeinde für die Kernaufgaben der Kirche wie Nächstenliebe, Menschlichkeit und Weitergabe des christlichen Glaubens einsetzen.

DIE KANDIDAT:INNEN STELLEN SICH VOR



Jeanine Walcher (44)
Diplomrestauratorin

Die Himmelfahrtskirche ist das Herz Sendlings. Die dort gelebte Toleranz und christliche Nächstenliebe gilt es zu bewahren und die anstehenden Veränderungen zu gestalten. Ich möchte mich aktiv und ideenreich für eine lebendige, generationenübergreifende Gemeindearbeit mit Kirchenmusik, Flohmarkt und Nachbarschaftshilfe einsetzen.



Aglaia Schwerdtfeger (72)

Der Ruhestand bedeutet für mich Konzentration auf Wesentliches. Dazu gehört das ehrenamtliche Engagement in der Kirche. Der KV ist das Gremium, das Gemeindeleben exemplarisch abbildet und verschiedene Einblicke in unterschiedliche Sachfelder vermittelt und mich mit unterschiedlich gearteten Menschen zusammenbringt. Das finde ich sehr reizvoll, hält mich beweglich. Deshalb stelle ich mich gern für eine weitere Periode im KV zur Verfügung und würde mich über Ihre Zustimmung freuen.



Christiane Süßmuth (61)
Dipl.-Mathematikerin in passiver Altersteilzeit

Meine Erfahrungen im Kirchenvorstand bringe ich gerne ein: in der Zusammenarbeit mit Haupt- und Ehrenamtlichen, bei der Gestaltung von Gottesdiensten, bei der Verwaltung der Finanzen. Meine besonderen Anliegen sind die Partnerschaft mit Tansania und die Kirchenmusik. Die Veränderungen der Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden möchte ich mitgestalten. Damit die Himmelfahrtskirche ein offener und gastfreundlicher Ort bleibt, bei Veranstaltungen und im sozialdiakonischen Bereich.

DIE KANDIDAT:INNEN STELLEN SICH VOR



Kristina Ulbrich (66):
Senior Expert

„Gott dienen“ hat meinen beruflichen Alltag in der aufsuchenden Sozialarbeit und als systemische Therapeutin, Coach und Case Managerin demütig gemacht, begleitet und getragen. Zudem habe ich den Diakonieverein Mehrgenerationenwelten gegründet und erlebt, wie Christen im Leben eines Menschen den Unterschied machen können. Kirchenvorstand zu sein, bedeutet für mich aktiv christliche Werte und biblische Grundlagen zu leben und allen Menschen die Liebe Gottes sichtbar zu machen.



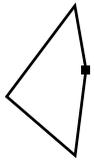
Christine Ulrich (46)
Journalistin und Medienethikerin

Kirche durchlebt Krisenzeiten, aber sie bleibt für mich geistliches Zuhause – besonders Himmelfahrt (seit 2010), wo meine beiden Töchter getauft worden sind. Ich möchte im KV weiter daran mitwirken, dass die Gemeinde lebendig und offen bleibt und Mitglieder wie Suchende hier ihren Ort finden. Besonders am Herzen liegen mir gute Gottesdienste sowie Angebote für Familien, Jugend und Glaubensinteressierte.



Claus Zimmermann (53)
Physiker bei Airbus

Die Himmelfahrtskirche ist eine tolle Gemeinde, die mir am Herzen liegt und für die ich mich gerne weiter im Kirchenvorstand engagieren möchte. Meine Schwerpunkte waren bisher die Finanzen, der Bauausschuss und die Gestaltung der Gottesdienste, inklusive neuer Formate wie der Wohnzimmerkirche. Daneben helfe ich gerne als Mesner aus. In Zukunft möchte ich die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden mitgestalten.



KIRCHENMUSIK

11. MÜNCHNER ORGELSOMMER

Der Münchner Orgelsommer findet in diesem Jahr bereits zum 11. Mal als ein Kooperationsprojekt der evangelischen Innenstadtkirchen vom **28. Juni bis 8. September** statt. Neben den Innenstadtkirchen Erlöserkirche, St. Johannes, St. Lukas (Ausweichort: St. Anna), St. Markus, St. Matthäus beteiligt sich auch die Himmelfahrtskirche sowie die Christus- und Kreuzkirche an diesem überregionalen Orgelfestival. Die Organisten der veranstaltenden Kirchen Armin Becker, KMD Tobias Frank, KMD Klaus Geitner, KMD Michael Roth und Christian Seidler sowie weitere Organisten aus Deutschland und Europa werden Programme an den ganz unterschiedlichen Orgeln gestalten.

Das Eröffnungskonzert findet am **28. Juni um 19:30 Uhr** in der Schwabinger Erlöserkirche statt. Die gastgebenden Organisten spielen dort ein buntes und heiteres Programm unter dem Motto „Die Königin bittet zum Tanz“ an den beiden Orgeln.

Die klangprächtige Orgel der Himmelfahrtskirche kann sich erneut bewähren und erstrahlt mit ihrer Gravität, wie sie sich Johann Sebastian Bach immer von einer Orgel

gewünscht hat. Mit einem Fest für die „Königin“ am **7. Juli** feiern wir den 30. Geburtstag der Eule-Orgel. Breits am **6. Juli** findet um **10:00** und **11:30 Uhr** ein Kinderorgeltag „Wir bauen eine Orgel“ statt.

Vier von den 30 Konzerten finden in der Himmelfahrtskirche statt. **Datum und Uhrzeit finden Sie auf Seite 16/17.**

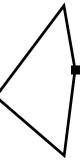
Die Konzerte in der Himmelfahrtskirche werden großzügig vom Evang. Prodekanat München Süd und dem Bezirksausschuss München-Sendling BA 6 unterstützt.

Am **8. September ab 11:30 Uhr** rundet ein Orgelspaziergang zu allen veranstaltenden Kirchen den diesjährigen Münchner Orgelsommer ab.



muenchner-orgelsommer.de

Hier finden Sie nicht nur alle Programme, sondern auch Informationen zu Künstlerinnen und Künstlern, Kirchen und Instrumenten und auch evtl. aktuelle Meldungen zu den einzelnen Veranstaltungen.



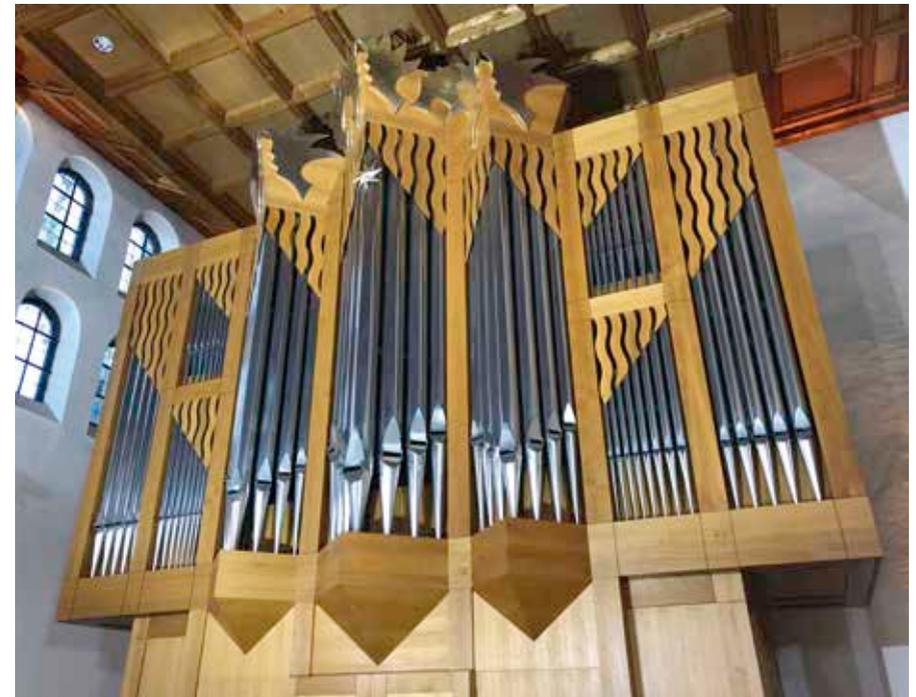
KIRCHENMUSIK

17. SENDLINGER ORGELNACHT „DURCH DIE ZEITEN“

Die im Jahr 1994 erbaute Eule-Orgel der Himmelfahrtskirche ist für ihren besonderen Klang und ihre Vielseitigkeit bekannt. Gerade durch die Erweiterung der Orgel in den letzten Jahren hat das Instrument einen ganz besonderen Charme bekommen und ist in ihrem Konzept in der Münchner Orgellandschaft einzigartig. Die diesjährige **Sendlinger Orgelnacht** am **Freitag, 18. Oktober** findet unter dem Motto „Durch die Zeiten“ statt.

Start ist um **18:00 Uhr** mit einer Orgelführung, gefolgt von vier Kurzkonzerten. Neben Klaus Geitner sind Holger Gehring (Dresden), Thorsten Pech (Wuppertal) und Ansgar Schlei (Wesel) an der Eule-Orgel zu Gast.

Es erklingen bekannte Orgelwerke, aber sicherlich auch die eine oder andere Rarität der Orgelliteratur. Gerrit Jurda wird mit einer Lichtinstallation den Kirchenraum wieder neu erleben lassen.



KIRCHENMUSIK JULI – OKTOBER 2024

JULI

- Samstag, 06.07.** **10:00** Münchner Orgelsommer
+ „Kinderorgeltag“
11:30 Wir bauen eine Orgel
- Sonntag, 07.07.** **ab 16:00** Münchner Orgelsommer – Orgeltag:
„30 Jahre Eule-Orgel“
Anne Horsch, Anette Wende, Johannes Berger,
Armin Becker und Klaus Geitner, Orgel
- Samstag, 13.07.** **19:00** Georg Friedrich Händel „Jephta“
Arcis-Vocalisten - L'arpa festante
Leitung: Thomas Gropper
- Sonntag, 14.07.** **19:00** „Musica Baltica“
Capella Vocale München
Leitung: Jakob Steiner
- Sonntag, 21.07.** **19:00** Münchner Orgelsommer
Jürgen Sonnentheil, Orgel

AUGUST

- Sonntag, 04.08.** **19:00** Münchner Orgelsommer
Jean-Christophe Geiser, Orgel
- Sonntag, 18.08** **19:00** Münchner Orgelsommer
Michael Vetter, Orgel

SEPTEMBER

- Sonntag, 01.09.** **19:00** ORGEL punkt SIEBEN
Klaus Geitner, Orgel
- Sonntag, 08.09.** **17:00** Münchner Orgelsommer (Orgelspaziergang)
Klaus Geitner, Orgel
- Sonntag, 22.09.** **19:00** Cantores Konzert
A-cappella-Chormusik durch die Jahrhunderte

OKTOBER

- Sonntag, 06.10.** **19:00** ORGEL punkt SIEBEN
Klaus Geitner, Orgel
- Sonntag, 13.10.** **19:00** Carl Loewe „Hiob“
Arcis-Vocalisten - L'arpa festante
Leitung: Thomas Gropper
- Freitag, 18.10.** **ab 18:00** Orgelnacht „Durch die Zeiten“
Holger Gehring, Klaus Geitner, Torsten Pech,
Ansgar Schlei, Orgel

KIRCHENMUSIK JULI – OKTOBER 2024

- Samstag, 26.10.** **19:00** Das Bach-Kantaten-Atelier (Gesprächskonzert)
Bach-Kantaten-Chor - L'arpa festante
Leitung: Thomas Gropper

NOVEMBER

- Sonntag, 03.11.** **19:00** ORGEL punkt SIEBEN
Bernhard Brams
- Samstag, 10.11.** **18:00** Herbstkonzert
Rainbow Sound Orchestra
- Samstag, 16.11.** **19:00** Johannes Brahms „Ein deutsches Requiem“
Chor der Himmelfahrtskirche - Seraphin Ensemble
Leitung: Klaus Geitner

Johannes Brahms
Ein deutsches
REQUIEM

Anna-Lena Elbert, Sopran
Andreas Burkhardt, Bariton
Seraphin-Ensemble München
Chor der Himmelfahrtskirche
Leitung: KMD Klaus Geitner

Himmelfahrtskirche München-Sendling
Samstag, 16. November 2024 – 19.00 Uhr
Kinderstraße 15 (Nähe Harnas) - U3 oder U6 bis Implerstraße
www.himmelfahrtskirche-musik.de

Eintrittskarten zu € 35,- und 25,- sind erhältlich bei:
Buchhandlung und Pfarramtstift
Sendlinger Buchhandlung (Daisersstraße 2)
an allen Vorkaufsstellen mit München-Ticket-Anschluss
Ticket Telefon 089-54818181 oder im Internet:
www.muenchenticket.de
Telefonische Reservierung:
Pfarramt (Oberländerstraße 36/Rgb.) Tel. 309076-10
und per e-Mail: karten@himmelfahrtskirche-musik.de

Restkarten und Ermäßigungen (50 %) für Schüler, Studenten
und Münchenpass-Inhaber an der Konzertkasse ab 18.00 Uhr.

München Ticket

WESTEND SENDLING THALKIRCHEN MÜNCHEN EVANGELISCH HIMMELFAHRTSKIRCHE

GOTTESDIENSTE JULI – OKTOBER 2024

JULI			
Sonntag, 07.07.	10:00	Gottesdienst	Ehring
Samstag, 13.07.		Taufgottesdienste	Höhner
Sonntag, 14.07.	10:00	Tansania-Gottesdienst mit Abendmahl	Höhner/ Süßmuth
Samstag, 20.07.		Taufgottesdienste	Krischer
Sonntag, 21.07.	10:00	Gottesdienst	Krischer
	11:30	Taufgottesdienst	Krischer
Sonntag, 28.07.	10:00	Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe	Bliese
	19:00	Wohnzimmerkirche	Höhner und Team
Samstag, 03.08.		Taufgottesdienste	Höhner
Sonntag, 04.08.	10:00	Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe mit Abendmahl	Höhner
Sonntag, 11.08.	10:00	Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe	Johnston
Samstag, 17.08.		Taufgottesdienste	Höhner
Sonntag, 18.08.	10:00	Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe	Monninger
Sonntag, 25.08.	10:00	Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe	Honig
SEPTEMBER			
Sonntag, 01.09.	10:00	Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe mit Abendmahl	Krischer
	11:30	Taufgottesdienst	Krischer
Sonntag, 08.09.	10:00	Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe	Pereira
Samstag, 14.09.		Taufgottesdienste	Höhner
Sonntag, 15.09.		Kirchentour, Uhrzeiten und Orte siehe S. 25	Höhner und Team
	19:00	Wohnzimmerkirche	Höhner und Team
Sonntag, 22.09.	10:00	Gottesdienst	Höhner

GOTTESDIENSTE JULI – OKTOBER 2024

Sonntag, 29.09.	10:00	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmand:innen und ihrer Familien	Monninger
OKTOBER			
Samstag, 05.10.		Taufgottesdienste	Krischer
Sonntag, 06.10.	10:00	Erntedank-Gottesdienst	Krischer und Team
Sonntag, 13.10.	10:00	Gottesdienst	Krischer
	11:30	Taufgottesdienste	Krischer
Sonntag, 20.10.	10:00	Gottesdienst, anschließend Kirchenvorstandswahl	Höhner
Sonntag, 27.10.	10:00	Gottesdienst	Höhner
	19:00	Wohnzimmerkirche	Höhner und Team
NOVEMBER			
Sonntag, 03.11.	10:00	Gottesdienst	Monninger
Sonntag, 10.11.	10:00	Gottesdienst	Krischer
jeden Freitag	18:00	Friedensgebet am Brunnen	

IMPRESSUM Herausgeber: Ev.-Luth. Pfarramt Himmelfahrtskirche Sendling | Verantwortlich: Sabine Krischer | Gestaltung: Petra Distler | Druck: Offprint, Planegger Str. 121, 81241 München, Auflage: 4.500 Stück, 100% Recyclingpapier, zertifiziert mit der Euroblume | Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 15.09.2024 | Fotonachweise: © Dominik Hundhammer, S.1; Sabine Krischer, S.3, S.13 (K. Ulbrich), S.34; Logo & Plakat: schönerWelt! (swelt.com), S.4; Karte von 1914 (Herausgegeben vom Bayer. Topographischen Bureau/Hauptvermessungsabteilung XIII München), S.5; Gestaltung: Petra Distler, Fotos : © Lutz Korn, S.6, S.10 (M. Grimm), S.12 (A. Schwerdtfeger); Tim Augustin, S.9; Sigrid Daus, S.9; Ute Rosner-Grages, S.9; Uwe Hagenberg, S.10; Christian Markmann-Lange, S.10; Beate Michel, S.11; Lukas Pfandl (H. Pfandl), S.11; Julia Rein, S.11; Jeanine Walcher, S.12; Christiane Süßmuth, S.12; Christine Ulrich, S.13; Stephanie Höhner, S.13 (Claus Zimmermann), S.22; Klaus Geitner, S.15; Gestaltung: Richard Stry, S.17; Pexel.com, S.20; Robert Bernhard, S.23; © LaGa Kirchheim, S.24; © Hans Georg Vorndran / fundus-medien.de, S.27; pixabay.com, S.29; Melanie Stefan, S.29; Artwork: Nele Wayand, S.30; © Thomas Holt / stock.adobe.com, S.31; Gestaltung: Anne Schmidt, S.32; lesefuechse.org, S.33 | Wenn Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten in diesem Gemeindebrief widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Sabine Krischer.



VERANSTALTUNGEN

SOMMERPREDIGTREIHE IN DER REGION



So wie sich das Bild im Kaleidoskop mit jeder Drehung ändert, so ändert sich unser Blick auf die Welt nach einer besonderen Begegnung.

Sowohl heute als auch in biblischen Zeiten haben Menschen Begegnungen, die alles Bisherige verändern. In der Sommerpredigtreihe unserer Region beleuchten dieses Jahr erstmalig neben den Pfarrer:innen auch Prädikantinnen verschiedene biblische Begegnungen.

Falls Sie eine Begegnung spannender finden als die andere, können Sie die Gelegenheit nutzen, in einer Nachbarkirche der Region am Gottesdienst teilzunehmen.



VERANSTALTUNGEN

„Die Schlange“ mit Pfarrerin Stephanie Höhner

04.08. 10:00 Uhr Himmelfahrt
11.08. 09:30 Uhr Gethsemane
18.08. 10:00 Uhr Passion

„Der Gotteskampf am Jabbok“ mit Pfarrer Bernd Berger

28.07. 10:00 Uhr Auferstehung
28.07. 18:00 Uhr Passion
04.08. 09:30 Uhr Gethsemane

„Jonathan und David“ mit Pfarrer Claus-Philipp Zahn

28.07. 09:30 Uhr Gethsemane
04.08. 10:00 Uhr Passion
04.08. 18:00 Uhr Auferstehung

„Der Prophet und der Hauptmann“ mit Pfarrerin Sabine Krischer

01.09. 10:00 Uhr Himmelfahrt
01.09. 18:00 Uhr Auferstehung
08.09. 09:30 Uhr Gethsemane

„Zachäus erwacht“ mit Pfarrer Clemens Monninger

11.08. 10:00 Uhr Auferstehung
11.08. 18:00 Uhr Passion
18.08. 10:00 Uhr Himmelfahrt

„Jesus und die Kinder“ mit Pfarrer Ralf Honig

18.08. 09:30 Uhr Gethsemane
18.08. 18:00 Uhr Auferstehung
25.08. 10:00 Uhr Himmelfahrt

„Jesus und die Frau aus Samarien“ mit Prädikantin Andrea Bliese

28.07. 10:00 Uhr Himmelfahrt
01.09. 09:30 Uhr Gethsemane
08.09. 10:00 Uhr Auferstehung

„Jesus wird gesalbt“ mit Pfarrerin Rahel Pereira

08.09. 10:00 Uhr Himmelfahrt
08.09. 18:00 Uhr Passion

„Begegnung mit dem Fremden“ mit Pfarrerin Eszter Huszar-Kalit

25.08. 10:00 Uhr Auferstehung
25.08. 18:00 Uhr Passion

„Philippus und der Kämmerer“ mit Prädikantin Elena Johnston

11.08. 10:00 Uhr Himmelfahrt
25.08. 09:30 Uhr Gethsemane
01.09. 10:00 Uhr Passion



VERANSTALTUNGEN

SOMMERLOUNGE „ELYSIUM“



Das Coffebike steht bereit, ebenso Kaffee, Cappuccino, Coldbrew und hausgemachte Limo – es ist Zeit für die Sommerlounge „Elysium“!

Vom 21. Juni bis 16. August bieten wir jeden Freitag auf dem Kirchplatz ab 16:00 Uhr Durstlöscher und Seelenwärmer an, Stühle und Kissen laden zum Verweilen ein. Uwe hat die Gitarre dabei und lädt zum Mitsingen und Zuhören ein, Christiane das Nähkästchen und ist behilflich beim Knopfnähen und Sockenstricken.

Und es gibt eine besondere Bank: „Ich habe Zeit“. Hier haben wir für euch Zeit zum Zuhören, zum Reden, zum Schweigen.

Die Sommerlounge endet um 18:00 Uhr, dann ist es Zeit für das Friedensgebet am Brunnen.

Wir freuen uns auf angeregte Gespräche und schöne Stunden unter'm Kirchturm!
Pfarrerin Stephanie Höhner & Team

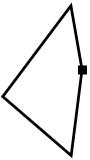
REPAIR-CAFÉ FÜR FAHRRÄDER

Am Freitag, 21. Juni, 5. Juli und 19. Juli bieten wir während der Sommerlounge ein Repair-Café für Fahrräder an. Unter Anleitung könnt ihr kleine Reparaturen an eurem Radl selbst erledigen – wir haben das Werkzeug und Knowhow.

(MIT-)SINGEN AM FREITAG

Am 21. Juni fängt die Sommerlounge an, immer von 16:00 bis 18:00 Uhr. Damit kehren wir wieder zum Ursprung des (Mit-)Singens zurück. Ich bin mit der Gitarre und den Liederbüchern bei der Sommerlounge und wir singen.

Ab dem 27. September singen wir wieder nach dem Friedensgebet für eine Stunde von 18:30 bis 19:30 Uhr.



VERANSTALTUNGEN

ÖKUMENISCHER GESPRÄCHSKREIS

Im Ökumenischen Gesprächskreis treffen wir uns acht Mal im Jahr, um über Themen des Glaubens zu sprechen, unser Wissen zu teilen und somit gemeinsam den Glauben zu leben. Am 2. Juli schließen wir unsere Themenreihe „Was ist los in unserer Welt?“ mit der Frage „Aktuelle Themen und biblische Aussagen: Wie gehe ich damit um?“ ab.

Im Herbst beschäftigen wir uns mit religiösen Symbolen, die uns in allen Kunstformen begegnen.

2. Juli 19:30 Uhr in Himmelfahrt: „Aktuelle Themen und biblische Aussagen: Wie gehe ich damit um?“ mit Pfarrerin Sabine Krischer

10. September 19:30 Uhr in Himmelfahrt: „Christliche Symbole in Bildern“ mit Pfarrerin Sabine Krischer

1. Oktober 19:30 Uhr in Himmelfahrt: „Das Symbol des Baumes im Vorderen Orient“ mit Pfarrer Dr. Rainer Oechslen



ÖKUMENISCHER TRAUERTREFF: NAHRUNG FÜR DIE SEELE



Ein nettes Gespräch – sich einmal wieder verstanden fühlen. Die Trauer nicht verstecken müssen – sich mit anderen austauschen können. Ein gemeinsames Abendessen – einmal nicht alleine am Tisch sitzen. Nach vorne blicken, sich trauen, wieder Freude zu empfinden. Sich neu orientieren: Wie kann mein Leben ohne den geliebten Menschen weitergehen?

Datum: jeden 2. Do im Monat von 17:30–19:00 Uhr: 11.07./12.09./10.10.

**Ansprechpartnerinnen: Marta Artmeier, Pastoralreferentin und Sabine Krischer, Pfarrerin
Ort: St. Stephan (im Stüberl), Zillertalstr 47**



VERANSTALTUNGEN

BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENSELSORGE



Am Samstag, 13. Juli findet ein ökumenischer Tagesausflug zur Landesgartenschau nach Kirchheim bei München statt.

Es wird eine inklusive Führung geben für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen, etwas Leckeres zu essen und nachmittags eine kleine ökumenische Andacht auf dem Gelände der Landesgartenschau. Anreisen wollen wir mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Wir freuen uns auf rege Teilnahme bei hoffentlich wunderbarem Wetter.

Am Samstag, 14. September, 14:00 Uhr findet eine Exkursion in den Petuepark mit Kulturführung mit allen Sinnen statt.

Ob wir bei sehr schlechtem Wetter auf ein Indoor-Programm in der Himmelfahrtskirche ausweichen, ist noch offen.

Am Samstag, 5. Oktober, 14:00 Uhr findet ein ökumenischer Nachmittag der Begegnung mit Kaffee und Kuchen und einer Andacht in St. Elisabeth statt.

Wenn Sie an unseren Nachmittagen und Unternehmungen teilnehmen und uns vielleicht sogar ehrenamtlich unterstützen möchten, freuen wir uns, wenn Sie sich jeweils bis Donnerstag vorher telefonisch bei uns anmelden, dann können wir gut planen.



Maren Schubert, Pfarrerin der Blinden- und Sehbehindertenseelsorge München und Team

Wir bitten um Anmeldung für den Tagesausflug zur Landesgartenschau bis zum 10.07.:
089 5388 688-12
blindenseelsorge.muenchen@elkb.de



VERANSTALTUNGEN

KIRCHENTOUR WESTEND – SENDLING – THALKIRCHEN

Ein Logo, eine Region, vier Kirchtürme. Aber wie sieht es nebenan eigentlich aus? In welche Gesichter schaue ich im Gottesdienst in der Auferstehungskirche? Welches Altarbild entdecke ich in Gethsemane und wer gießt in der Passionskirche eigentlich die Blumen und Beete neben der Kirche? Um all das und noch viel mehr in den Nachbargemeinden unserer Region kennen zu lernen, laden wir herzlich zu einer „Kirchentour durch die Region“ ein! Am 15. September feiern wir einen langgestreckten Gottesdienst, in allen vier Teilen – an allen vier Kirchtürmen.

Wir beginnen in der Gethsemanekirche mit dem ersten Teil des Gottesdienstes, ziehen dann weiter ins Westend und feiern in der Auferstehungskirche den zweiten Teil des Gottesdienstes. Im Anschluss geht es weiter in die Passionskirche, wo der dritte Teil wartet: eine Art Abendmahl mit Mittagessen. Den Segen bekommen wir in der Himmelfahrtskirche, an der die Kirchentour ausklingt. Die Idee ist, an jeder Station mitzufeiern und die Wege dazwischen gemeinsam zurück zu legen. Das ist sowohl in einer Radl-Gruppe möglich oder auch mit dem öffentlichen Nahverkehr.

Wer lieber mit dem Auto mitgenommen werden möchte, melde sich bitte im Pfarramt, wir organisieren gerne einen Fahrdienst. Es ist aber auch möglich, nur zu einzelnen Stationen dazu zu kommen und nur einen Teil des Gottesdienstes mitzufeiern.

Gethsemane-Kirche

09:30 Uhr Beginn mit Kaffee & Brezn-Frühstück
10:00 Uhr Gottesdienst Teil 1
10:30 Uhr Aufbruch ins Westend

Auferstehungskirche

11:00 Uhr Gottesdienst Teil 2
11:20 Uhr Frühschoppen
12:00 Uhr Aufbruch nach Obersendling

Passionskirche

12:30 Uhr Gottesdienst Teil 3 mit Mittagessen
13:45 Uhr Aufbruch nach Sendling

Himmelfahrtskirche

14:15 Uhr Gottesdienst Teil 4 mit Kaffee & Kuchen

Wir bitten um Anmeldung für die Kirchentour bis zum 10.09.:
089 30 90 76 10
pfarramt.himmelfahrt@elkb.de



VERANSTALTUNGEN

HERBST-FLOHMARKT

Nach dem Flohmarkt ist vor dem Flohmarkt! Im April hatten wir kein Glück mit dem Wetter. Es war kalt, und es hatte die ganze Woche geregnet. So waren nur wenige Stände im Garten, obwohl es am Tag selbst trocken war. Trotzdem hat es uns Spaß gemacht, und wir konnten ein hübsches Sümmchen erzielen, um Waisenkindern in Tansania den Schulbesuch zu ermöglichen.

Für den September hoffen wir auf besseres Wetter. Dann freuen sich die Leute, die einen Stand betreiben und die Besucher auf ihrer Jagd nach Schnäppchen. Wie immer wird in der Kirche der große und gut sortierte Bücherflohmarkt stattfinden. Wie in den letzten Jahren wird am **Freitag, 20. September** vorgelesen und die Neugierigen können schon in den Büchern stöbern.

Wer sich am Samstag stärken möchte, wird gewohnt gut versorgt werden. Viele helfende Hände backen leckere Kuchen und auch unser Grill wird wieder in Betrieb genommen. Vor der Kirche wird das Coffeebike bereitstehen. Ich freue mich schon auf die ganzen Gespräche und Begegnungen.

Und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem Flohmarkt-Team. Es ist jedes Mal beeindruckend, wie wir alle zusammen diese Veranstaltung auf die Beine stellen.

Sie haben Lust, im Team mitzuwirken? Es macht Spaß und es gibt genug zu tun: Flyer austragen, Kuchen backen, Aufbau, Verkauf, Abbau. Melden Sie sich gern.

Hier die wichtigen Termine:

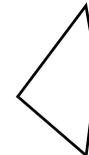
Ab **Montag, 9. September** können Sie sich im Pfarramt einen Tisch reservieren oder sich mit einem eigenen Tisch anmelden auf dem Platz vor der Kirche.

Am **Donnerstag, 19. September** können von **15:00 bis 19:00 Uhr** in der Kirche gut erhaltene Bücher, Haushaltswaren und schöne Dinge abgegeben werden. Bitte wirklich nur gut erhaltene Sachen.

Am **Freitag, 20. September 19:00 Uhr** Lese- und Schmöckerabend.

Am **Samstag, 21. September** Flohmarkt von **9:00 bis 14:00 Uhr**. Aufbau bitte nicht vor 8:00 Uhr!

Kontakt:
Uwe.hagenberg@gmx.net



KONFIRMAND:INNEN

AUS VIER MACH EINS MACH VIER – DIE NEUEN KONFIKURSE



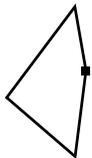
Aus vier Richtungen kommen sie zusammen.

„Und, von welcher Kirche kommst du?“ Nicht gerade eine übliche Frage, wenn Jugendliche sich kennen lernen. Bei uns schon. Denn in den offenen Jugendtreffs unserer vier Gemeinden ist schon Wirklichkeit geworden, was wir planen: Dass die vier Nachbargemeinden Himmelfahrt, Passion, Auferstehung und Gethsemane eng zusammenarbeiten. Die Angebote sind aufeinander abgestimmt und man lädt gegenseitig ein.

Die Jugendlichen sind mobil und gehen auch zu den Jugendtreffs der anderen Gemeinde, die sie gar

nicht mehr als „andere“ empfinden. Und so stellt sich eben die Frage: „Und, von welcher Kirche kommst du?“ Bald werden wohl auch die Konfirmandinnen und Konfirmanden diese Frage einander stellen. Denn ab Herbst soll es auch hier ein abgestimmtes Angebot aller vier Gemeinden geben.

Weiterhin findet an jedem Kirchturm ein Konfikurs statt. Allerdings müssen sich die Konfis nicht mehr einfach an der Kirche, wo sie wohnen, zum Kurs anmelden. Sondern: Es werden vier verschiedene Kursmodelle angeboten.



KONFIRMAND:INNEN

Es könnte zum Beispiel an zwei Gemeinden je ein Kurs mit wöchentlicher Konfistunde stattfinden, an der dritten Gemeinde ein Kurs alle zwei Wochen am Freitagabend, dafür in doppelter Länge und mit anschließender Party, und die vierte Gemeinde macht einmal im Monat einen ganzen Konfitag. Die Konfis können wählen, auf welches Modell sie am meisten Lust haben und welches zeitlich am besten mit ihren anderen Aktivitäten zusammenpasst.

Viele werden trotzdem den Kurs vor Ort wählen, andere fahren lieber z.B. zum Konfisamstag in die andere Gemeinde. Und so wird es auch zu der Frage kommen: „Und, von welcher Kirche kommst du?“ Denn aus vier Gemeinden wird eine Einheit mit vier Angeboten. Aus vier mach eins mach vier.

Es geht um mehr als nur bessere Wahlmöglichkeiten. Wir weiten den Blick: Christ und Christin sein geht über den Kirchturm vor Ort hinaus. Die Konfis erfahren: Wir sind eine große Gemeinschaft, die Grenzen sprengt. Besonders zu erfahren soll das durch eine gemeinsame Konfifreizeit aller vier Kurse zu Beginn der Konfizeit im Herbst sein.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses sind die Planungen noch nicht abgeschlossen und das Konzept noch nicht von den Kirchenvorständen beschlossen.

Aber fest steht schon: Wir laden euch Konfis und Eltern herzlich zum großen Konfi-Anmeldeabend aller vier Gemeinden ein, am **Dienstag, 2. Juli um 19:00 Uhr** in der Passionskirche (Tölzer Str.17).

Dort stellen wir Kursleitenden uns vor und erklären die Kursmodelle, wie sie dann beschlossen sein werden, und klären alle offenen Fragen. Ihr werdet auch noch eigens angeschrieben, könnt euch aber auch im Pfarramt zu dem Abend anmelden.

Wir freuen uns auf die Zeit mit euch Konfis – quer durch die Gemeinden!

Für alle Rückfragen stehen euch das Pfarramt oder Pfarrer Clemens Monninger gerne zur Verfügung.

Kontakt:
clemens.monninger@elkb.de

JUGEND

TRAINEE – SCHNUPPERKURS FÜR JUGENDLEITER:INNEN



Ihr habt Lust in der Jugendarbeit/Arbeit mit Kindern mitzuarbeiten? Wollt euch ausprobieren und eigene Ideen einbringen? Dann seid ihr hier genau richtig. Hier könnt ihr einen Schnupperkurs für Jugendleiter:innen machen.

Hier erfahrt ihr alles, was ihr dazu braucht, um in der Jugendarbeit durchzustarten. Es geht um Gruppenpädagogik, Gruppenphasen, Sprechen vor Gruppen, Präventionsarbeit sexualisierter Gewalt, ein Projekt planen und durchführen und vieles mehr.

Datum: mit je einer 1,5 bis 2-stündigen Abendeinheit:
Do 20.06.+ Fr. 28.07.+ Fr 27.09.
Kosten: keine
Alter: ab 12 Jahren

JUGENDWOCHENENDE

Die Schule ist fast geschafft, und das soll gefeiert werden. Auf zu unserer Freizeit im Haus am See (Ammersee). Neben Schwimmen, Nachtwanderung, Lagerfeuer und Naturworkshops erwartet dich als neue Aktivität Floßbau und vielleicht auch Baumklettern (unter professioneller Anleitung).

Datum: 05.07. – 07.07.

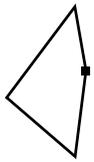
Kosten: 50 €

Alter: ab 13 Jahren

(ab 12 Jahren nach Absprache)

Ort: Wartaweil





JUGEND

JUGENDFESTIVAL 2024



Sommer, Sonne, Musik, Bands, Gemeinschaft, coole Leute, gutes Essen, Workshops aller Art. Das erwartet dich auf dem Festival, das von Jugendlichen aus verschiedenen Gemeinden und Gruppen organisiert wird. Also pack deine Sonnenbrille ein und komm in den Garten der Gethsemanekirche und feiere mit uns den Sommer.

Datum: Freitag 12. Juli
Uhrzeit: 16:00–21:00 Uhr
Kosten: Eintritt frei!

AUSBLICK SOMMER

In der ersten Sommerferienwoche wird es ein paar Ausflüge für Kinder und Jugendliche geben, z.B. in den Tierpark. Termine und Aktionen werden bald auf der Homepage veröffentlicht.

JUGENDTREFF ANSPRECHBAR

Freitags ab 19:00 Uhr: Wir schauen Filme, spielen, kickern, ratschen usw. Komm vorbei und bring auch gerne Freunde mit!

SIGNAL - GRUPPE

Mehr Infos und spontanere Angebote bekommst du auch in unserer Signal-Gruppe. Dazu schreibe bitte Melanie Stefan eine Nachricht mit Bitte um Aufnahme.

Bei Fragen zum Jugendprogramm wende dich gerne an Diakonin Melanie Stefan oder an eine/einen der Jugendleiter:innen.

Kontakt:
0151 165 299 99
melanie.stefan@elkb.de
Anmeldung zu Kurs oder Freizeit
unter: ejm-anmeldung.de

KINDER & FAMILIEN

PFADFINDER:INNEN

Seit 2017 gibt es Pfadi-Gruppen des VCP in Sendling, wir treffen uns in den Jugendräumen der Himmelfahrtskirche!

Die Meute „Bunte Wölfe“ richtet sich an Kinder der Jahrgänge 2014 und 2015. Die Kinderstufe ist der Einstieg in die Welt der Pfadfinder:innen. Wir treffen uns **montags** von **17:30 bis 19:00 Uhr**. Es sind **7 Plätze** frei!

Unsere neue Sippe richtet sich an Kinder der Jahrgänge 2013 und 2012. Es sind **5 Plätze** frei. Wir treffen uns **dienstags** von **17:30 bis 19:00 Uhr**.

Die „Rotfüchse“ sind eine unserer bestehenden Sippen. Sie sind seit 2022 zusammen und haben schon einiges erlebt! Hier gibt es Platz für **3 Kinder** der Jahrgänge 2012 und 2011. Wir treffen uns **donnerstags** von **18:30 bis 20:00 Uhr**.

Wenn nichts dabei ist, melde Dich bei Tim. Wir geben Bescheid, wenn eine passende Gruppe startet.

Kontakt:
kontakt@vcp-sendling.de

ELTERN-KIND-RAUM



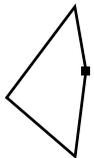
Die Himmelfahrtskirche verfügt über zwei gut eingerichtete Räume für Eltern-Kind-Gruppen. Zur Zeit sind viele Zeitfenster frei. Wenn Sie Interesse haben, eine neue Eltern-Kind-Gruppe zu gründen, sprechen Sie uns an.

Zu Fragen der Leitung, Gruppen-gestaltung und Fortbildung stehen wir mit Rat und Tat zur Seite. Wir freuen uns, wenn unsere Räume von Kinderlachen erfüllt sind.

VORSCHAU BUSS- & BETTAG

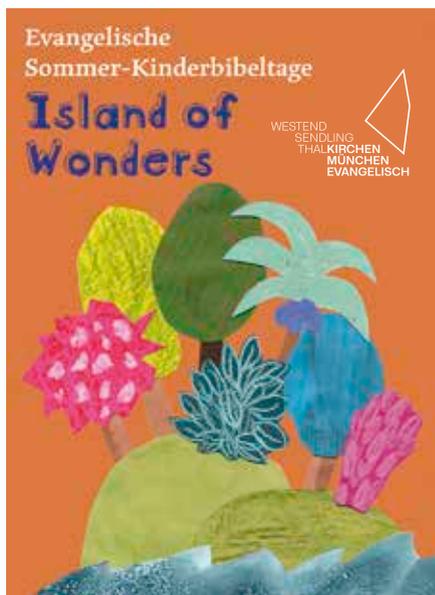
Am **20. November** wird der Ökumenische Kinderbibeltag sehr musikalisch. Näheres erfahrt ihr rechtzeitig in der nächsten Ausgabe, auf der Homepage oder im Familienrundbrief.





KINDER & FAMILIEN

EVANGELISCHE SOMMERBIBELTAGE „ISLAND OF WONDERS“



Hallo! Bist Du zwischen 5 und 12 Jahre alt? Bist Du am Ende der vierten Ferienwoche in München?

Wir laden dich ein, vom 21. bis 23. August drei Tage auf einer Insel mit brennendem Dornbusch, Vulkanen und vielen anderen begeisterten Kindern ein großes Geheimnis zu enthüllen.

Wir spielen, singen, erzählen und basteln zusammen und entdecken Vulkane bei einer Führung im Museum Mensch und Natur.

An den drei Tagen kannst Du von 8:00 bis 9:00 Uhr bei uns ankommen.

Ein spannendes Programm wartet auf Dich bis 16:00 Uhr. Für den Mittagsimbiss ist gesorgt.

Das Familien-Team der evangelischen Kirchengemeinden in Westend-Sendling-Thalkirchen gestaltet diese Tage unter der Leitung von Pfarrerin Sabine Kri-scher und Pfarrerin Eszter Huszar-Kalit.

Wir freuen uns auf Dich.

**Ort: Auferstehungskirche,
Gollierstr. 55, 80339 München
Kosten: 20 €**

**Mitzubringen: Brotzeit, Trink-
flasche, Hut, Sonnencreme und
bequeme Schuhe**

**Kontakt:
eszter.huszar-kalit@elkb.de**

**Wir bitten um Anmeldung
bis zum 15.07.: Pfarramt der
Auferstehungskirche, Geroltstr. 12
089 50 53 32
pfarramt.auferstehung.m@elkb.de**

**Freie Plätze können danach im
Pfarramt erfragt werden. Das An-
gebot kann ab 10 Teilnehmenden
stattfinden.**

KINDER & FAMILIEN

VORLESESTUNDE UNTER BLÄTTERDACH



Die Lesefüchse lesen lustige und spannende Geschichten vor. Für Kinder von 4 bis 8 Jahren. Kostenfrei! Ohne Anmeldung und nur bei schönem Wetter! Jeden Dienstag in den Sommerferien von 16:00–17:00 Uhr (30.07., 06.08., 13.08., 20.08., 27.08. und 03.09.)

**Vorleseort:
Garten der Himmelfahrtskirche
in 81371 Sendling
(Zugang über die Kidlerstr.)**



in Zusammenarbeit mit der ev.-luth.
Himmelfahrtskirche Sendling

MITARBEITER:IN FÜR NACHBARSCHAFTSBRÜCKE SENDLING GESUCHT!

Das Büro der Nachbarschaftsbrücke Sendling ist ein wichtiger Anlaufpunkt für bedürftige Menschen in unserem Sprengel, die Hilfe benötigen. Die Nachbarschaftsbrücke vermittelt Hilfe.

Wir suchen zum 1. Oktober eine/n sozial engagierte/n Mitarbeiter:in in Festanstellung und Teilzeit.

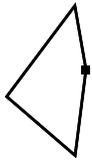
Bitte senden Sie bei Interesse Ihre Bewerbungsunterlagen bis spätestens 10. August 2024 und ausschließlich per E-Mail an: gdv-sendling@web.de

Sie bringen mit:

- Teamfähigkeit
- Interesse für soziale Themen
- Geschick bei Verwaltungs- und Organisationsaufgaben
- Zugehörigkeit zu einer christlichen Religionsgemeinschaft (ACK)
- Positive Haltung zu Religion und gelebter Nächstenliebe
- Bereitschaft, für einen Verein tätig zu sein

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Anleitung und Betreuung der Helfer:innen
- Zusammenbringen von Hilfesuchenden mit geeigneten Helfer:innen
- Büroorganisation
- Kooperation mit Behörden und mit anderen kirchlichen und sozialen Einrichtungen im Stadtviertel



MENSCHEN

DAS KLIMA ALS GEMEINSAMES GUT!

In diesem Geist war ich 11 Jahre als Umweltbeauftragte der Landeskirche in meiner Gemeinde von Himmelfahrt unterwegs. In dieser ehrenamtlichen Aufgabe war ich glücklich und mit Herzblut dabei. Gemeinsam mit dem Arbeitskreis Umwelt haben wir angepackt und mit viel Zeit und Kraft den Weg der Gemeinde mit geprägt:

- Einkauf von Bio- bzw. regionalen Lebensmitteln
- Verwendung von ökologischen Reinigungsmitteln
- Reduzierung von Mülltonnen durch sauberes Mülltrennen
- Einsparen von Energie (Heizung, Elektrogeräte, Glühbirnen)
- Installation von Nistkästen für Vögel und Fledermäuse



Einerseits wehmütig, jedoch andererseits mit Freude und Dankbarkeit, in den Jahren vieles angestoßen und einiges geschafft zu haben, verabschiede ich mich aus diesem Ehrenamt.

Herzlichst Ihre Hannelore Vogt

NEUE/R UMWELTBEAUFTRAGTE/R GESUCHT!

Wir danken Hannelore Vogt sehr herzlich für ihren Einsatz als Umweltbeauftragte für unsere Gemeinde. Nun suchen wir eine/n neue/n Umweltbeauftragte/n.

Haben Sie Lust, mit Ihrem Interesse an Umweltarbeit, sich bei uns in der Himmelfahrtskirche einzubringen, gemeinsam mit dem Arbeitskreis Umwelt einen Blick auf

Gebäude und Garten zu richten oder eine Aktion zu machen?

Anregende Informationen gibt es auch bei der Umwelt- und Klimaarbeit der ELKB, unserer Landeskirche.

Bei Interesse melden Sie sich im Pfarramt.

KASUALIEN



Aus Datenschutzgründen werden die Namen im Internet bei den Kasualien nicht genannt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Und sie stellten zwei auf: Josef und Matthias,
und beteten: Herr, der du aller Herzen kennst,
zeige an, welchen du erwählt hast von diesen
beiden, dass er diesen Dienst empfangen.
Und das Los fiel auf Matthias; und er wurde
hinzugezählt zu den elf Aposteln.

Apostelgeschichte 1,23–26



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfuerkirche.de